

CENTRALBLATT

für das gesamte

FORSTWESEN

Zugleich Organ der staatl. Forstlichen Versuchsanstalt in Mariabrunn und der forstlichen Lehrkanzeln an der Hochschule für Bodenkultur in Wien.

Schriftleitung:

Hofrat Dr. Adolf Cieslar und **Hofrat Dr. Gabriel Janka**
ord. Professor an der Hochschule für Bodenkultur in Wien. a. o. Prof., Leiter der staatl. Forstlichen Versuchsanstalt in Mariabrunn.

Verlag von **Wilhelm Frick, Ges.m.b.H.,** Wien u. Leipzig

47. Jahr Jährlich 6 Doppelhefte 1921

Enthält Arbeiten aus **Wissenschaft und Praxis** über: Botanik — Zoologie — Chemie, Physik, Klimatologie, Meteorologie, Bodenkunde — Bauwesen, Wildbachverbauung — Waldbau Forstbenutzung, Technologie, Industrie Handel — Forstschutz, Forstpolizei, Gesetzgebung, Volkswirtschaftslehre — Holzmesskunde, Forsteinrichtung, Waldertragsregelung, Waldwertberechnung — Geodäsie — Versuchswesen — Organisation, Verwaltung — Geographie, Geschichte, Statistik — Forstwirtschaft im allgemeinen — Jagd.

Seit fast einem halben Jahrhundert in allen Fachkreisen des In- und Auslandes als eine

führende forstwirtschaftliche Zeitschrift

anerkannt, ist das „Centralblatt“ weit über die Grenzen des deutschen Sprachgebiets (Österreich, Deutschland, Schweiz) verbreitet, ganz besonders in **Skandinavien, Holland, Amerika und Japan.** Im Kriege ist leider ein Teil der sehr umfangreichen Ausland-Kontinuationen verlorengegangen, doch bietet der neue Jahrgang dem

Ausland- und Exportbuchhandel

die Gelegenheit, unterbrochene Beziehungen wieder aufzunehmen und neue zu gewinnen.

Die Verwendung für das „Centralblatt“ ist für den Buchhandel dadurch

besonders lohnend,

dass erfahrungsgemäss die neuen Bezieher meist

ganze Serien älterer Jahrgänge

nachbeziehen und auch die im Blatte wiederholt angezeigten

Mitteilungen**aus dem forstlichen Versuchswesen Österreichs**

(bisher 40 Bände im Preise von M. 8.— bis M. 37.—, Ausland M. 24 bis M. 111.—)

bestellen.

Bezugspreise des „Centralblattes“:

Jahrgang 1921 M. 54.—, für hochvalutige Länder M. 162.—, für mittelvalutige Länder M. 135.—

Ein Doppelheft M. 18.—, für hochvalutige Länder M. 54.—, für mittelvalutige Länder M. 45.—

Ältere Jahrgänge, soweit noch nicht vergriffen, vollständig M. 50.—, für hochvalutige Länder M. 150.—, für mittelvalutige M. 125.—

Einzelne Hefte M. 8.—, für hochvalutige Länder M. 24.—, für mittelvalutige M. 20.—

Auf diese Preise gewähren wir 25% Rabatt und 15% vom Nettopreis dem Exportbuchhändler, 25% Rabatt u. 25% vom Nettopreis dem Exportzwischenbuchhändler.

Wilhelm Frick Ges. m. b. H.
Verlag für Land- und Forstwirtschaft
Wien I, Graben 27

Kein Sortiment veräußere

vor Deckung seines Weihnachtsbedarfes umgehend mein neuestes Preis- und Lagerverzeichnis zu fördern.

Noch ist es Zeit,

gute handgeb. Werke erster Autoren in Halbl. und Halbfranz billig zu kaufen. Stetiges Steigen aller Rohmaterialien zwingt auch mich, meine Preise zu erhöhen

Nehmen Sie also den Vorteil wahr, den ich Ihnen noch biete, und bestellen Sie umgehend.

Berlin W 35, Stegl. Str. 22
Kurf. 439.

E. Gappe,
Spezialbuchhandlg. f. Handb.

Neudrucke gangbarer Textausgaben

Unsere als mustergültig bekannten Ausgaben bitten wir mit Beginn der akademischen Vorlesungen ständig auf Lager zu halten. Auch der Beginn neuer Gerichtsperioden bietet Gelegenheit zu erneutem Absatz.

≡ Brotartikel und Lagerartikel für jedes Sortiment ≡

Fortwährende Absatzmöglichkeit	Billigste Preise	Gute Rabattverhältnisse
Vorzugspreise (auf Bestellzettel)		

Handelsgesetzbuch

mit Einführungs-gesetz vom 10. Mai 1897 und der Novelle: Gesetz über das Wettbewerbsverbot v. 10. Juni 1914 und dem Gesetz vom 12. Juli 1921.

Textausgabe
mit Sachregister.

Dritte Auflage.

Gebunden M. 12.—

Zivilprozessordnung

Gerichtsverfassungsgesetz

nebst den Einführungs-gesetzen zu beiden Gesetzen, der Bekanntmachung und dem Gesetze zur Entlastung der Gerichte, der Verordnung über Lohnpfändung, dem Gerichtskostengesetz, sowie der Gebührenordnung für Zeugen u. Sachverständige, für Rechtsanwälte und Gerichtsvollzieher.

Textausgabe in der vom 1. September 1921 geltenden Fassung.

Dritte Auflage.

Gebunden M. 21.—

Gewerbeordnung für das Deutsche Reich

Nach dem Stande vom 1. April 1921 nebst dem Gesetz betr. Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben vom 30. März, Stellenvermittlergesetz, Hausarbeitsgesetz und Gesetz betr. Kaufmannsgerichte

Textausgabe mit alphabetischem Sachregister

Vierte Auflage

Gebunden M. 10.—

Die vorstehenden, zum Handgebrauch bestimmten Ausgaben sind auf den neuesten Stand ergänzt. Wie meine anderen Textausgaben zeichnen sich auch diese durch gute Ausstattung hinsichtlich Papier, Druck und Einband vorteilhaft aus.

Bestellzettel (Vorzugspreise) liegt bei!

Ⓩ

Leipzig, im Oktober 1921

G. L. Hirschfeld

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bücherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.